

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Wir erbitten umgehend zurück, da eine Neuauflage in Vorbereitung, alle remissionsberechtigten Exemplare von:

„Niemann, Schleier der Tanit.“

Alle O.-M. 1912 disp. bis zum 1. Oktober nicht rem. Expl. werden fest notiert.

Berlin, den 10. August 1912.

Verlag „Berlin-Wien“
(Spielemever & Wenzel).

Sofort zurückerbeten
Sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von:

Vasari

Künstler der Renaissance

2. Auflage 1911,
in Pappband netto M. 3.75.
Letzter Rücknahmeterrnin:
5. November 1912.

Nach dem 5. November können unter keinen Umständen Exemplare dieser Auflage mehr zurückgenommen werden. Die neue Auflage befindet sich bereits im Druck.

VERLAG JULIUS BARD
Berlin W. 15,
Ludwigkirchplatz 7.

Umgehend zurückerbeten:

alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Louis-Thuille, Harmonielehre. 3. Aufl.
(nicht wie versehentlich angegeben 4. Aufl.).

Letzter Annahmeterrnin: 1. November 1912.
Stuttgart, 1. August 1912.

Carl Grüninger.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren, tüchtigen, zuverlässigen evangelischen Herrn, der im Besitz des Einj.-Freiw.-Zeugnisses und mögl. in einer Universitätsstadt gelernt oder gearbeitet hat.

Angebote bitte mit Zeugnisabschriften u. Photographie zu adressieren: **Biegenstr. 26.**
Marburg a/Lahn, 1. Aug. 1912.

Adolf Ebel
früher O. Ehrhardt's Univ.-Buchhdlg.

Junger Antiquar

mit guter Schulbildung und Sprachkenntnissen fürs Ausland gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen unter **V. Z. 194** erbeten.

Leipzig. **f. Volckmar.**

Berlin.

Zum 1. Oktober suchen wir für unser Sortiment einen wirklich strebsamen, peinlich ordnungsliebenden, rasch arbeitenden, fleißigen **jungen** Buchhändler. Selbiger hätte den Bestell- und Expeditionsposten zu bekleiden und die damit verbundene Korrespondenz zu erledigen, müßte Kenntnisse der christlichen Literatur aufweisen und Befähigung besitzen, ein besseres Publikum zu bedienen. Der Posten ist vielseitig, anregend und lehrreich. **Anfangsgehalt 125 M.** Bei zufriedenstellenden Leistungen Aufbesserung. Es wollen sich nur Herren melden, die diesem Posten gewachsen sind.

Angebote, wenn möglich mit Photographie, adressiere man an

Otto Albert,

Buchhandlung der Berliner ev. Missionsgesellschaft, Berlin NO. 43, Georgenkirchstr. 70.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren Gehilfen. Gute empfohlene Herren mit guter Vorbildung und guten Fachkenntnissen, auch wenn sie erst die Lehre beendet haben, wollen sich gef. unter Angabe der Gehaltsansprüche bewerben.

Marburg i. H. **Moritz Spiess.**

Berlin.

Zum 1. Oktober oder früher engagieren wir für unser Kontor und Kundenbesuch usw. (auch Künstler, Wissenschaftler usw.) jungen, gut empfohlenen

Buch- u. Kunsthändler,

der mit Kalkulation, dem Wesen der graphischen Techniken, dem heutigen Kunstleben usw. wohlvertraut sein, namentlich aber ein durchaus sympath. Äußere, sowie wirkliche Initiative besitzen müßte!

Herren mit guter Handschrift, prakt. Sprachkenntnissen, Erfahrung in mod. Propaganda, auch militärfrei, bevorzugt, da Stellung dauernd.

Gef. baldige Anträge nur mit Photographie und anfängl. Gehaltsanspruch usw.

Berlin S. 42. **L. Angerer.**

Chalkogr. Kunstverlagsanstalt.

Gesucht zum 1. Oktober zur Unterstützung des Journalexpedienten ein junger Gehilfe mit guter Handschrift und bescheidenen Ansprüchen. Gef. Bewerbungen mit Bild und Gehaltsforderung an **Weitbrecht & Marissal, Hamburg.**

Zum 1. Oktober d. J. suche ich einen jüngeren, gut empfohlenen und durchaus genau arbeitenden Gehilfen zu schriftlichen Expeditionsarbeiten. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Bild ehestens erbeten.

Leipzig, Rossstr. 5/7.

Voss' Sortiment
(G. W. Sorgenfrey).

Zum 1. Oktober suche ich einen jungen Mann, der gute Kenntnisse im Buchhandel sowie Schreibwarenbranche besitzt, auch sind Kenntnisse in der Buchführung Bedingung. Angebote mit Gehaltsangabe und Bild.

Sonneberg i/Thür. **Franz Glaser.**

Tüchtiger und gutemptonierter Gehilfe katholischer Konfession, im Alter zwischen 20 und 23 Jahren, findet zum Oktober, event. schon früher, dauernde Stelle in einem vornehmen Sortiment einer süddeutschen Residenzstadt. Herren mit schöner Handschrift und Süddeutsche erhalten den Vorzug. Angebote unter L. H. # 2816 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meine

**Schulbücher-
Abteilung**

suche ich einen jüngeren, intelligenten und gewissenhaften Gehilfen mit guter Schulbildung, dem bei verständnisvollem Einarbeiten ein in jeder Beziehung dankbares selbständiges Arbeitsfeld zugedacht ist. Es wird nur auf Herren reflektiert, denen an dauernder Stellung gelegen ist. Gef. Angebote an

Leipzig, Poststrasse 3.

B. G. Teubner.

Zum 1. Oktober oder früher suche ich für mein Sortiment einen jungen, evangelischen, arbeitsfreudigen zweiten Gehilfen, in erster Linie für Expedition. Solche, die Kenntnisse christl. Literatur und das Einj.-Freiw.-Zeugnis besitzen, werden bevorzugt.

Stuttgart. **A. F. Steinfopf.**

Dresden.

Zum 1. Oktober suche ich tüchtigen, gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der zuverlässig arbeitet, gewandter und höflicher Verkäufer ist und besonders für modern bibliophile Publikationen Interesse hat.

Bewerbungsschreiben erbitte mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen.

Dresden, den 7. August 1912.

Arthur Dellling.

Wegen Erkrankung eines meiner Gehilfen suche ich für mein Sortiment zum mögl. sofortigen Eintritt Ersatz. Jüngere Herren, die sich zu einem großstädtischen Ladenverkehr eignen, werden gebeten, sich unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit u. Gehaltsansprüchen zu melden.

Berlin W. 35.

Fujingers Buchhandlung.

Suche für meine Kunsthandlung zum 1. Oktober oder früher einen tüchtigen Gehilfen, Mitte der Zwanziger, der im Verkauf und Umgang mit vornehmem Publikum gewandt ist. Bei guten Leistungen dauernde Stellung und Gehaltserhöhung.

Bild und Gehaltsansprüche an

Bruno Wenzel,
Breslau, Albrechtstr. 11.